



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

**über die Sitzung
des Wirtschaftsausschusses
am 24.01.2019**

Anwesend

- Vorsitz

Manuela Matz

- Mitglieder

Andreas Behringer

Dr. Gerd Eckhardt

Matthias Faber

Bettina Gähle

Ansgar Helm-Becker

Dr. Brian Huck

Martin Kinzelbach

Walter Koppius

Thorsten Lange

Dr. Christian Moerchel

Anette Odenweller

Sabine Rast

Dr. Peter Tress

Stellvertretung für Frau Uta Schmitt

Stellvertretung für Frau Katharina Binz

Stellvertretung für Frau Martina Kracht

- Schriftführung

Jürgen Preissner

Helena Stefanopoulos-Warnecke

Vergabeangelegenheiten

Grundstücksangelegenheiten/Wirtschaftsförderung

-Ratsmitglied

Herr Prof. Dr. Leinen

-Verwaltung

Frau Zeuner

Herr Kanduth

Herr Schneider

Herr Schneider

Herr Bohn

Frau Henkel

Herr Schierling

Frau Braun

10 - Hauptamt

20 - Amt für Finanzen, Beteiligungen und Sport

67- Grün- und Umweltamt

69 - Gebäudewirtschaft Mainz

Wirtschaftsbetrieb Mainz AöR

80 - Amt für Wirtschaft und Liegenschaften

80 - Amt für Wirtschaft und Liegenschaften

80 - Amt für Wirtschaft und Liegenschaften

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Katharina Binz

Martina Kracht

Jasper Proske

Uta Schmitt

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 15.11.2018
2. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 21.11.2018
3. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 28.11.2018
4. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 13.12.2018
5. Vergabeangelegenheiten
 - 5.1. Vergabeangelegenheiten;
Brücke über der Saarstraße, Friedrich-von-Pfeiffer-Weg, Errichtung von zwei Aufzugsanlagen
- Erweiterte Rohrbauarbeiten der Schachtbauwerke (ohne Fördertechnik)
Vorlage: 0073/2019
 - 5.2. Vergabeangelegenheiten;
Umgestaltung Hauptstraße in Mainz-Mombach, 3. BA
- DIN 18318 Verkehrswegebauarbeiten, DIN 18320 Landschaftsbauarbeiten,
DIN 18300 Erdarbeiten
Vorlage: 0082/2019
 - 5.3. Vergabeangelegenheiten;
Umbau Gleisbergschule und Neubau Mensa Mainz-Gonsenheim
- Dachabdichtungsarbeiten -
Vorlage: 0064/2019
6. Verbot von Plastiktüten bei den Mainzer Wochenmärkten (ÖDP)
Vorlage: 1930/2018
7. Mitteilungen
8. Verschiedenes

b) nicht öffentlich

9. Vergabeangelegenheiten
 - 9.1. Vergabeangelegenheiten
 - 9.2. Vergabeangelegenheiten
 - 9.3. Vergabeangelegenheiten
10. Mitteilungen
11. Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 16.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Nach Aussage einzelner Ausschussmitglieder gab es bei der Zustellung der Einladungen zeitliche Verzögerungen. Die Ursache liegt offenbar bei der Post. Die Verwaltung hat die Einladungen fristgerecht versandt. Zukünftig werden die Einladungen neben der formalen Versendung per Post zusätzlich freitags vor der entsprechenden Sitzung des Wirtschaftsausschusses per email verschickt. Die Ausschussmitglieder sind mit diesem Verfahren einverstanden.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 15.11.2018

Die Ausschussmitglieder nehmen die Niederschrift zur Kenntnis.

Punkt 2 Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 21.11.2018

Die Ausschussmitglieder nehmen die Niederschrift zur Kenntnis.

Punkt 3 Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 28.11.2018

Die Ausschussmitglieder nehmen die Niederschrift zur Kenntnis.

Punkt 4 Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 13.12.2018

Die Ausschussmitglieder nehmen die Niederschrift zur Kenntnis.

Punkt 5 **Vergabeangelegenheiten**

Punkt 5.1 **Vergabeangelegenheiten;**
Brücke über der Saarstraße, Friedrich-von-Pfeiffer-Weg, Errichtung von zwei
Aufzugsanlagen
- Erweiterte Rohrbauarbeiten der Schachtbauwerke (ohne Fördertechnik)
Vorlage: 0073/2019

Nachdem auf Nachfrage erläutert wird, welche Schutzmaßnahmen gegen Vandalismus/Graffiti an der Aufzugsanlage vorgesehen sind, beschließt der Wirtschaftsausschuss bei einer Gegenstimme im Sinne der Beschlussvorlage, den Auftrag an die Firma P.A. Budau GmbH & Co. KG, Idar-Oberstein, zu erteilen.

Auftragssumme	333.625,10 €
zzgl.19 % MwSt.	<u>63.388,77 €</u>
Gesamtauftragssumme	397.013,87 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16 b Abs. 1 VOB/A sind erfüllt.

Punkt 5.2 **Vergabeangelegenheiten;**
Umgestaltung Hauptstraße in Mainz-Mombach, 3. BA
- DIN 18318 Verkehrswegebauarbeiten, DIN 18320 Landschaftsbauarbeiten,
DIN 18300 Erdarbeiten
Vorlage: 0082/2019

Der Wirtschaftsausschuss beschließt einstimmig gemäß § 16 d) EU Abs. 2 Nr. 1 VOB/A, den Auftrag an die Firma Strabag AG, Sprenndlingen, für die Titel 2 Verkehrswege- und Landschaftsbauarbeiten zu erteilen.

Titel 2 Verkehrswege- und Landschaftsbauarbeiten:	2.108.176,87 €
Titel 1 Tiefbauarbeiten Mainzer Netze:	<u>439.706,87 €</u>
Gesamtangebotssumme inkl. 19% MwSt.	2.547.883,67 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16 b EU Abs. 1 VOB/A sind erfüllt.

Punkt 5.3 **Vergabeangelegenheiten**
Umbau Gleisbergschule und Neubau Mensa Mainz-Gonsenheim
- Dachabdichtungsarbeiten -
Vorlage: 0064/2019

Der Wirtschaftsausschuss beschließt einstimmig gemäß § 16 b Abs. 1 VOB/A den Auftrag an die Firma Bornschein, Bad Kreuznach, zu erteilen.

	133.610,66 €
abzgl. 1,5 % Nachlass	<u>2.004,16 €</u>
	131.606,50 €
zzgl. 19 % MwSt.	<u>25.005,24 €</u>
Auftragssumme	156.611,74 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16 d Abs.1 Nr. 3 VOB/A sind erfüllt.

Punkt 6 **Verbot von Plastiktüten bei den Mainzer Wochenmärkten (ÖDP)**
Vorlage: 1930/2018

Herr Prof. Dr. Leinen begründet den Antrag der ÖDP. Ziel sei es, auf dem Wochenmarkt Plastikmüll zu reduzieren.

Herr Dr. Tress teilt ergänzend zu dem Antrag der ÖDP mit, dass biologisch abbaubare Plastiktüten verwendet werden sollten. Zudem sollten die Marktbesicker in den Vorgang einbezogen werden.

Herr Koppius merkt an, dass durch die Einführung der "Domsgickeltasche" der Verbrauch der Plastiktaschen um etwa $\frac{3}{4}$ zurückgegangen sei. Es lassen sich nicht alle Plastiktüten, z. B. bei der Verpackung von Oliven, vermeiden. Zudem sei es schwierig, den Marktbesickern Vorschriften zu machen. Der Einsatz von z.B. Plastikdosen sei hygienisch bedenklich.

Herr Helm-Becker teilt mit, dass der Antrag der ÖDP abgelehnt werde. In Zukunft müssen auch zusätzliche europäische Hygienevorschriften eingehalten werden. Die Verwaltung solle in Zusammenarbeit mit dem Dezernat V, Dezernentin Eder, einen Vorschlag zu diesem Thema erarbeiten.

Herr Kinzelbach schließt sich seinen Vorrednern an. Die genannten Anhaltspunkte einzubeziehen mache Sinn.

Herr Prof. Dr. Leinen betont, dass die Tüten, die derzeit im Umlauf seien, alle biologisch abbaubar seien, es käme nur auf den Zeitrahmen an. Es müssen jedoch Verpackungsformen gefunden werden, die geeigneter sind.

Auf Nachfrage der Vorsitzenden wird der Antrag der ÖDP einstimmig abgelehnt.

Frau Matz fasst abschließend zusammen, dass die Verwaltung einen neuen Vorschlag erarbeiten wird, der alternative Verpackungsformen und die Einbeziehung der Marktbesicker vorsieht.

Punkt 7 **Mitteilungen**

Punkt 8 **Verschiedenes**

Ende der Sitzung: 16:59 Uhr

gez.
.....
Manuela Matz
Vorsitzende

gez.
.....
Jürgen Preissner
Schriftführung Vergabeangelegenheiten

gez.
.....
Helena Stefanopoulos-Warnecke
**Schriftführung Grundstücksangelegenheiten/
Wirtschaftsförderung**